

Lenau, Nikolaus: Fahr wohl, fahr hin, o Jahr! nimm fort mit dir im Scheiden (183

- 1 Fahr wohl, fahr hin, o Jahr! nimm fort mit dir im Scheiden
- 2 All deine Lust, nur laß nicht liegen mir die Leiden!
- 3 O könnt ich hinter dir die Pforte schließen, – hören,
- 4 Wie deine Tritte sich in stiller Nacht verlören!
- 5 Jetzt nah und schon so fern, wie auf der Flucht ein Reiter,
- 6 Daß mein Gedächtnis, müd, nicht folgen könnte weiter,
- 7 Wie einem Reitersmann des Weges noch ein Stücke
- 8 Nachbellend folgt der Hund, und still dann kehrt zurücke!
- 9 Doch ist dies eitler Wahn, des Weges nimmer müde,
- 10 Folgt deinen Spuren nach, wohl bis er stirbt, mein Rüde.
- 11 Fahr hin, unholdes Jahr! mir warst du von den schlimmen;
- 12 Es mögen andre dir ein Liedlein Dankes stimmen.
- 13 Die andern?! – strafend will die Scham mich überkommen,
- 14 Daß ich, was andern frommt, nicht mir auch ließe frommen.
- 15 Was gilt mein Körnlein Schmerz, was gilt mein Lüftchen Klage,
- 16 O scheidend Jahr, wenn ich den letzten Gruß dir sage?
- 17 Doch läßt mein Herz auch nur vom Weltgeschick sich führen,
- 18 Kann mich dein Scheiden nicht zu Dankestränen rühren.
- 19 Zwar hieß dein wahres Wort manch Lügenbild erblassen,
- 20 Doch war dein Lieben matt, doch war zu kühl dein Hassen.
- 21 Zwar hast du unserm Heil den Weg gebahnt von Eisen;
- 22 Doch eisern mochte nicht dein Wille sich erweisen.
- 23 Noch fährt der Nachtgeist fort zu siegen und zu schrecken,

- 24 Auf neuen Feldern stets sein Lager abzustecken.
- 25 Eins sei gebeten, Jahr: was du getan, gesonnen,
26 Verlaufe nicht im Sand wie Wein zerschlagner Tonnen.
- 27 Wenn die Ablöse kommt, das neue Jahr von Osten,
28 Und nimmt an deiner Statt den Erdenwacheposten,
- 29 So murmle nicht zu dumpf die geltende Parole
30 In den bereiften Bart, daß sie der Wind nicht hole;
- 31 Damit dein Nachmann fein einhellig sich gebare,
32 In deinem Segensspruch nicht fluchend weiter fahre,
- 33 Und nicht, wo du geflucht, ins Knie anbetend sinke,
34 Und nicht, was du verscheucht, zurück liebkosend winke;
- 35 Und wo du Funken warfst, die glücklich schon gezündet,
36 Wo schon der Rauch für bald den Flammenschlag verkündet,
- 37 Da soll das neue Jahr nicht schrecken vor dem Rauche,
38 Nicht löschen feig stupid mit seinem Wasserschlauche!

(Textopus: Fahr wohl, fahr hin, o Jahr! nimm fort mit dir im Scheiden. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)